



## Polizeirevier Wittenberg

### Polizeimeldungen des Polizeireviers Wittenberg

Berichtszeitraum vom 17.09. bis 18.09.2024

#### Kriminalitätslage:

##### Bedrohung, Beleidigung, exhibitionistische Handlungen sowie Verdacht des Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz

Am 17.09.2024 wurde der Polizei um 18.37 Uhr angezeigt, dass sich zwei offensichtlich betrunkene Männer und eine Frau am Netto-Markt An der Christuskirche in Wittenberg aufhalten. Als der Anzeigenerstatter und Geschädigte an ihnen vorbeigelaufen ist, soll der eine Mann ein Messer gezückt und der andere ihn daraufhin zurückgehalten haben. Der 56-jährige Geschädigte fühlte sich dadurch bedroht und rief die Polizei. Als diese vor Ort eintrafen, trat der 43-jährige Beschuldigte provokant-aggressiv auf und beleidigte die Beamten in der weiteren Folge. Zudem führte er vor den Beamten exhibitionistische Handlungen durch. Das Messer, welches er nach Aufforderung den Beamten zuschob, wurde sichergestellt. Ebenso eine aus seiner Hosentasche herausgefallene Tüte mit einer Tablette. Augenscheinlich stand der Beschuldigte unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln. Er wurde von den Beamten zu Boden gebracht und gefesselt sowie anschließend zwangsweise in eine Klinik eingewiesen. Des Weiteren wurde ein umfangreiches Ermittlungsverfahren eingeleitet.

##### Körperliche Auseinandersetzung zwischen mehreren Jugendlichen

Am 17.09.2024 kam es gegen 18.50 Uhr in der Schillerstraße / Höhe Sternstraße in Wittenberg zwischen acht Jugendlichen im Alter von 14 bis 17 Jahren zunächst zu einer verbalen und in der weiteren Folge zu einer körperlichen Auseinandersetzung. Dabei wurden drei Personen leicht verletzt und zur Behandlung ins Krankenhaus gebracht. Es wurden mehrere Ermittlungsverfahren wegen gefährlicher Körperverletzung und Sachbeschädigung eingeleitet. Die Ermittlungen zu den Motiven und Tatbeteiligungen der einzelnen Personen werden von der Kriminalpolizei des Polizeireviers Wittenberg geführt und dauern an.

##### Diebstahl eines Wohnwagens

Wie der Polizei angezeigt wurde, haben unbekannte Täter im Tatzeitraum vom 17.09.2024 / 22.00 Uhr bis zum 18.09.2024 / 06.30 Uhr im Lugweg in Coswig einen Wohnwagen entwendet. Dieser war auf einem dortigen Grundstück ordnungsgemäß abgestellt.

#### Verkehrslage:

##### Zusammenstoß mit Jagdhund

Ein 46-jähriger Lkw-Fahrer befuhrt am 17.09.2024 um 13.30 Uhr die K 2218 aus Richtung Annaburg kommend in Richtung Löben. Circa 200 Meter vor dem Ortseingang Löben rannte plötzlich ein Jagdhund auf die Straße. In der weiteren Folge kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug. Der Hundehalter traf wenig später an der Unfallstelle ein und verbrachte seinen Hund zum Tierarzt, wo er jedoch verendete.

### Wildunfall

Ein 57-jähriger Alfa-Romeo-Fahrer befuhr am 18.09.2024 um 04.25 Uhr die L 131, als plötzlich ein Reh die Fahrbahn kreuzte. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung konnte ein Zusammenstoß mit dem Tier nicht verhindert werden. Am Fahrzeug entstand Sachschaden.

### Verkehrsunfall mit leicht verletzter Person

Am 18.09.2024 befand sich die 20-jährige Fahrerin eines E-Scooters um 07.15 an der Kreuzung der Annendorfer Straße / Ecke Berliner Chaussee in Wittenberg. Ihren Angaben zufolge beabsichtigte sie anzufahren. Dabei sei sie gestolpert und in der Folge gestürzt. Die junge Frau wurde leicht verletzt und vor Ort medizinisch versorgt.

### **Sonstiges:**

### Fahren unter Drogeneinfluss

Im Rahmen der Streifentätigkeit kontrollierten die Beamten am 18.09.2024 um 08.04 Uhr in der Otto-Nuschke-Straße in Wittenberg den Fahrer eines E-Scooters. Dabei reagierte ein freiwillig durchgeföhrter Drogentest positiv auf Kokain, Amphetamine und Methamphetamine. Daraufhin wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet und ein Ordnungswidrigkeitsverfahren wegen des Verdachts des Fahrens unter Drogeneinfluss eingeleitet. Zudem wurde die Weiterfahrt untersagt.

### **Impressum:**

Polizeirevier Wittenberg  
Pressestelle  
Juristenstraße 13a  
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0  
Fax: (03491) 469 210  
Mail: [presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de)